1. Samuel 27

Luther-Übersetzung von 1912

1 David aber gedachte in seinem Herzen: Ich werde der Tage einem Saul in die Hände fallen; es ist mir nichts besser,
denn dass ich entrinne in der Philister Land, dass Saul von mir ablasse, mich fürder zu suchen im ganzen Gebiet
Israels; so werde ich seinen Händen entrinnen. **2** Und machte sich auf und ging hinüber samt den sechshundert Mann,
die bei ihm waren, zu Achis, dem Sohn Maochs, dem König zu Gath. **3** Also blieb David bei Achis zu Gath mit seinen
Männern, ein jeglicher mit seinem Hause, David auch mit seinen zwei Weibern, Ahinoam, der Jesreelitin, und Abigail,
des Nabals Weib, der Karmelitin. **4** Und da Saul angesagt ward, dass David gen Gath geflohen wäre, suchte er ihn
nicht mehr. **5** Und David sprach zu Achis: Habe ich Gnade vor deinen Augen gefunden, so lass mir geben einen Raum
in der Städte einer auf dem Lande, dass ich darin wohne; was soll dein Knecht in der königlichen Stadt bei dir
wohnen? **6** Da gab ihm Achis des Tages Ziklag. Daher gehört Ziklag zu den Königen Judas bis auf diesen Tag. **7** Die
Zeit aber, die David in der Philister Lande wohnte, ist ein Jahr und vier Monate.

8 David aber zog hinauf samt seinen Männern und fiel ins Land der Gessuriter und Girsiter und Amalekiter; denn diese
waren von alters her die Einwohner dieses Landes, wo man kommt gen Sur bis an Ägyptenland. **9** Da aber David das
Land schlug, ließ er weder Mann noch Weib leben und nahm Schafe, Rinder, Esel, Kamele und Kleider und kehrte
wieder und kam zu Achis. **10** Wenn dann Achis sprach: Seid ihr heute nicht eingefallen? so sprach David: In das
Mittagsland Judas und in das Mittagsland der Jerahmeeliter und in das Mittagsland der Keniter. **11** David aber ließ
weder Mann noch Weib lebendig gen Gath kommen und gedachte: Sie möchten wider uns reden und schwätzen. Also
tat David, und das war seine Weise, solange er wohnte in der Philister Lande. **12** Darum glaubte Achis David und
gedachte: Er hat sich stinkend gemacht vor seinem Volk Israel, darum soll er immer mein Knecht sein.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de